

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bossard Gruppe

Bossard steigert Umsatz und Profitabilität im ersten Halbjahr 2026

Zug, 21. Juli 2026 – **Der Gruppenumsatz stieg im ersten Halbjahr 2026 um 5,3 % auf 575,7 Mio. CHF (Vorjahr: 546,7 Mio. CHF). In Lokalwährung belief sich das Umsatzwachstum auf 9,7 %. Der Betriebsgewinn (EBIT) erhöhte sich auf 72,9 Mio. CHF (Vorjahr: 55,5 Mio. CHF). Dies entspricht einer EBIT-Marge von 12,7 % (Vorjahr: 10,2 %). Der Konzerngewinn stieg auf 54,7 Mio. CHF (Vorjahr: 38,7 Mio. CHF).**

Neben der Verbesserung des wirtschaftlichen Umfelds und der anhaltenden Dynamik der Wachstumsbereiche trug auch die gezielte Ausschöpfung von Marktchancen entscheidend zur Umsatzsteigerung bei. Die drei Marktregionen entwickelten sich unterschiedlich: Europa erzielte wieder ein Wachstum, Amerika verzeichnete eine beschleunigte Wachstumsdynamik und Asien setzte den robusten Wachstumskurs fort. Erfreuliche Impulse resultierten insbesondere in den Wachstumsindustrien Schienenfahrzeugbau, Halbleiter und Elektronik sowie Luft- und Raumfahrt. Die Aufwertung des Schweizer Frankens belastete die Umsatzentwicklung.

Europa: Wachstum und weitere Stärkung der Marktposition

In Europa erzielte die Gruppe im ersten Halbjahr eine Umsatzsteigerung von 4,0 % (in Lokalwährung: +5,8 %) auf 349,7 Mio. CHF (Vorjahr: 336,3 Mio. CHF). Dank seiner starken Marktposition konnte Bossard in den Industriebereichen Luft- und Raumfahrt, Schienenfahrzeugbau, Elektronik sowie Maschinenbau Marktanteile gewinnen und erfreuliche Wachstumsraten erzielen. In der Schweiz entwickelte sich die Nachfrage weiterhin verhalten.

Wachstumsbeschleunigung in Amerika

Im ersten Halbjahr stieg der Umsatz in Amerika um 7,9 % auf 123,0 Mio. CHF (in Lokalwährung: +17,3 %). Die seit dem dritten Quartal des Vorjahres zu beobachtende Wachstumsdynamik beschleunigte sich im ersten Halbjahr weiter. Die Weitergabe der Einfuhrzölle unterstützte die Umsatzentwicklung zusätzlich. Wachstumsimpulse resultierten zudem aus den Bereichen Maschinenbau, Energie sowie Elektromobilität. Die Nachfrage entwickelte sich auch im Bereich Landmaschinen dank eines Neukundengewinns erfreulich. Gegenläufig belastete die Aufwertung des Schweizer Frankens gegenüber dem US-Dollar die Umsatzentwicklung.

Anhaltende Wachstumsdynamik in Asien

In Asien erhöhte sich der Umsatz im ersten Halbjahr um 6,8 % auf 103,0 Mio. CHF (in Lokalwährung: +15,0 %). In Indien profitierte Bossard weiterhin von der Initiative «Make in India», während sich in Malaysia insbesondere Kapazitätsausweitungen globaler Hersteller in der Halbleiter- und Elektronikindustrie positiv auswirkten. Auch in China setzte sich das organische Wachstum insbesondere in den Industriebereichen Elektronik und Maschinenbau fort. Die Aufwertung des Schweizer Frankens gegenüber den asiatischen Währungen belastete die Umsatzentwicklung auch in dieser Region.

Profitables Wachstum trotz anspruchsvoller Marktlage

Der Bruttogewinn stieg gegenüber Vorjahr um 11,7 % auf 198,3 Mio. CHF. Dabei erhöhte sich die Bruttogewinnmarge von 32,5 % auf 34,4 %, was auf gezielte Massnahmen beim Einkauf, auf Preisanpassungen und den Produktemix zurückzuführen ist. Der Verkaufs- und Verwaltungsaufwand nahm um 2,7 % von 123,4 Mio. CHF auf 126,8 Mio. CHF zu. Der Personalbestand stieg im gleichen Zeitraum um 1,6 % auf 3'178 Vollzeitstellen. Die Investitionen im Rahmen der Strategie 200 wurden konsequent fortgeführt, mit besonderem Fokus auf Digitalisierung und Effizienzsteigerung.

Der höhere Umsatz und die höhere Bruttogewinnmarge wirkten sich positiv auf die Ertragslage aus. Der EBIT lag im ersten Halbjahr 2026 bei 72,9 Mio. CHF (Vorjahr: 55,5 Mio. CHF). Die EBIT-Marge belief sich dabei auf 12,7 % (Vorjahr: 10,2 %). Der Konzerngewinn

betrug 54,7 Mio. CHF (Vorjahr: 38,7 Mio. CHF), was einer Umsatzrendite von 9,5 % entspricht (Vorjahr: 7,1 %).

Solide finanzielle Basis

Die Bilanzsumme stieg gegenüber dem Vorjahr von 913,7 Mio. CHF auf 976,0 Mio. CHF. Hauptgrund dafür war das höhere operative Nettoumlaufvermögen infolge der positiven Umsatzentwicklung.

Die Nettoverschuldung erhöhte sich seit Jahresbeginn leicht auf 317,3 Mio. CHF (Ende 2025: 311,3 Mio. CHF). Das Gearing – die Nettoverschuldung im Verhältnis zum Eigenkapital – sank gegenüber dem Vorjahr von 1.0 auf 0.8; das Verhältnis der Nettoverschuldung zum EBITDA verbesserte sich auf 2.1 (Vorjahr: 2.8). Der Eigenfinanzierungsgrad lag Ende Juni 2026 bei 42,7 % (Vorjahr: 39,1 %) und unterstreicht die weiterhin solide Finanzierungsstruktur der Gruppe.

Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit erhöhte sich im ersten Halbjahr auf 42,1 Mio. CHF (Vorjahr: 32,7 Mio. CHF). Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit belief sich auf 17,4 Mio. CHF (Vorjahr: 77,1 Mio. CHF) und lag damit deutlich unter dem Vorjahreswert. Dies ist im Wesentlichen auf den im Vorjahr erheblichen Mittelabfluss im Zusammenhang mit der Akquisition der Ferdinand Gross Gruppe zurückzuführen. Insgesamt resultierte per Halbjahr 2026 ein freier Cashflow von 24,6 Mio. CHF (Vorjahr: -44,4 Mio. CHF).

Planmässige Fortschritte bei der Umsetzung der Strategie 200

Die umfassende Erneuerung der IT-Plattform als Teil der strategischen Initiative «Operations Engine» zielt auf die Steigerung der Gesamteffizienz der Gruppe ab. Im zweiten Halbjahr 2026 sind weitere Roll-outs in der Schweiz, Spanien und China geplant mit dem Ziel, das Core-System bis Ende des Jahres abzulösen.

Dank seiner «Sales Engine»-Initiative konnte Bossard seine Marktposition in den Wachstumsindustrien weiter stärken. Dies führte zu neuen Geschäftsmöglichkeiten und Kundengewinnen, insbesondere in den Bereichen Landmaschinen, Luft- und Raumfahrt, Halbleiter

und Elektronik. Gleichzeitig unterstützt der verstärkte Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) die Verkaufsprozesse und trägt zur weiteren Steigerung der Effizienz und Transparenz innerhalb der Gruppe bei.

Ausblick

Die aktuell zu beobachtenden Marktentwicklungen stimmen insgesamt zuversichtlich und deuten auf eine fortgesetzte Normalisierung der Nachfrage hin, wenn auch auf weiterhin moderatem Niveau. Gleichzeitig bleibt das wirtschaftliche Umfeld aufgrund der anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten und handelspolitischen Entwicklungen anspruchsvoll.

Vor dem Hintergrund der erfreulichen Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr erwartet Bossard für das Gesamtjahr 2026 ein organisches Wachstum im Rahmen der mittelfristigen Finanzziele von über 5 % pro Jahr. Zudem geht die Gruppe von einer gegenüber dem Vorjahr verbesserten Profitabilität aus und sieht sich auf gutem Weg, die mittelfristigen finanziellen Zielsetzungen zu erreichen. Bossard setzt die Strategie 200 weiterhin konsequent um und fokussiert dabei unverändert auf profitables Wachstum.

Weitere Auskünfte:

Stephan Zehnder, CFO

Telefon +41 41 749 65 86

E-Mail investor@bossard.com
www.bossard.com

Nettoumsatz 2. Quartal			Veränderung in %	
in Mio. CHF	2026	2025	in CHF	in Lokalwährung
Europa	171,8	159,1	8,0%	9,2%
Amerika	62,2	54,3	14,5%	18,8%
Asien	56,8	50,0	13,6%	18,4%
Gruppe	290,8	263,4	10,4%	12,9%

Nettoumsatz Januar - Juni			Veränderung in %	
in Mio. CHF	2026	2025	in CHF	in Lokalwährung
Europa	349,7	336,3	4,0%	5,8%
Amerika	123,0	114,0	7,9%	17,3%
Asien	103,0	96,4	6,8%	15,0%
Gruppe	575,7	546,7	5,3%	9,7%

Über Bossard:

Die Bossard Gruppe ist eine führende strategische Partnerin für industrielle Verbindungs- und Montagelösungen für OEM-Kundinnen weltweit und verfügt über ausgewiesene Kompetenz in Engineering- und Logistikdienstleistungen.

Bossard wurde 1831 in Zug gegründet. Heute zählen lokale und multinationale Unternehmen auf Bossards Kompetenz, um ihre Produktivität zu steigern – mit Erfolg. Dieses Konzept, das auch ein Versprechen an ihre Kunden ist, nennt Bossard Proven Productivity. Dazu gehören unter anderem die Optimierung von Prozessen und die Reduktion von Lagerbeständen, um die Effizienz und Produktivität nachhaltig zu steigern. Zudem gilt Bossard beim Aufbau intelligenter Produktionsstätten im Sinne von Industrie 4.0 als Pionierin.

Mit rund 3'300 Mitarbeitenden in weltweit 33 Ländern erzielte die Bossard Gruppe im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 1'068,9 Mio. CHF. Bossard ist an der SIX Swiss Exchange kotiert. Weitere detaillierte Informationen zur Equity Story von Bossard finden Sie im Investor-Manual des Unternehmens ([LINK](#)).